

Was ist Volkswille? Wie erkennt man ihn?

Neuerscheinung:

Regierung und Volkswille

Ein Grundriß der Politik

von

Prof. Dr. Hans Delbrück

Die neue Verfassung des Deutschen Reichs soll aus dem Willen des deutschen Volkes hervorgegangen sein. Was ist der Wille eines Volkes? Wie stellt man ihn fest? Diese Fragen hat Prof. Hans Delbrück bereits vor dem Kriege begrifflich und historisch in seiner Schrift „Regierung und Volkswille“ behandelt und aus der Beantwortung einen kurzen, allgemeinen Grundriß der Politik hervorgehen lassen. Er konnte es wagen, das Buch jetzt nach dem Kriege völlig unverändert von neuem herauszugeben. Es kann keinen besseren Beweis dafür geben, daß die Grundbegriffe der Politik in diesem Buche unumstößlich festgestellt sind, als daß die Umwertung aller Verhältnisse und Begriffe in der Revolution ihm nicht das geringste hat anhaben können. Die neue Auflage unterscheidet sich von der ersten nicht durch Veränderungen, sondern nur durch **vielerlei Zusätze und Bezugnahmen auf die neuesten Ereignisse.**

Diese Zusätze sind allenthalben leicht erkennbar. Ein Vorwort und Nachwort setzen sich eingehender mit den neuen Zuständen auseinander. Daß die neue republikanische Verfassung an vielerlei Gebrechen leidet, ist aller Welt klar. Wer darüber nachdenken und daran arbeiten will, wie sie verbessert werden könnte, kann Anregungen dazu in Hülle und Fülle aus diesem Buche entnehmen; es ist für Fachleute wie für Laien der

Wegweiser zur Vervollkommnung der deutschen Reichsverfassung

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis 12 Mark / Nettopreis 9 Mark / Barpreis 8.40 Mark / Partie 13/12

Auslieferung: Berliner Kommissionsbuchhandlung / Berlin u. Fleischer / Leipzig

Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte m. b. H. in Berlin W 8